

SOCIAL MEDIA-LOGBUCH

des ALTE LEIPZIGER - HALLESCHE Konzern

LOG 01:

POSITIONIERUNG



POSITIONIERUNG

Als erstes möchten wir Ihnen einen Einblick in unsere Positionierung auf Social Media geben. Eins vorweg: Verkauf steht für uns nicht im Vordergrund, sondern wir möchten Endkunden eine zentrale Anlaufstelle für allumfassende Themen bieten. Selbstverständlich haben Sie die Möglichkeit für Ihren Kanal andere Wege zu gehen. Hier ist es wichtig, zu Anfang eine klare Strategie festzusetzen, wie Sie im Social Web wahrgenommen werden wollen und welche Zielgruppe Sie mit Ihrem Auftritt ansprechen möchten.

SYNERGIEN

Wir haben uns für einen gemeinsamen Auftritt des ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzern auf Social Media entschieden und möchten auf allen Plattformen einheitlich und klar auftreten.

Wir setzen dabei auf eine identische Ansprache im Namen beider Unternehmen an alle Zielgruppen.

STIL & TONALITÄT

Wir haben uns für einen persönlichen und unkomplizierten Umgangston entschieden, dennoch die Ansprache mit "Sie" gewählt, um Wertschätzung und Respekt auszudrücken. Direkte Ansprache auf Augenhöhe ("Lieber Max Müller,…") steht anstelle von strikter, förmlicher Ansprache. Wird 1: n gesprochen, wird die Anrede umgangen.

INHALT

Der Fokus liegt auf mehrwertstiftender und unterhaltsamer Information (sog. Infotainment). Bei den Themen achten wir auf eine passende, leicht vermittelbare Aufbereitung. Darüber hinaus dürfen Inhalte nicht trocken oder zu fachspezifisch sein und sollten keine Kontroversen bedienen, denn Social Media ist kein reiner Abverkaufskanal. Die User müssen abgeholt werden und sich aufgehoben fühlen.

WERTE

Seriosität, Verlässlichkeit und Zukunftsorientierung sind wichtige Werte, die bewusst nach außen getragen werden. Damit äußert der ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzern das Bewusstsein für die Bedeutung von Social Media im Alltag und positioniert sich als zukunftsorientiertes und kompetentes Unternehmen.

CHECKLISTE







Wie möchte ich mich positionieren, um eine gleichbleibende Identität zu schaffen? Legen Sie die Ziele der Social Media-Nutzung fest!



Wo ist meine Zielgruppe unterwegs und welche Plattformen sind für sie möglicherweise relevant?



Über welche Inhalte und in welchen Umfang möchte ich auf Social Media informieren?



Wie hoch soll der Aufwand sein? Sie können z.B. die Social Media-Tätigkeit federführend auf einen Ihrer Kollegen oder Kolleginnen übertragen!



Wie kann ich die kommunikative Betreuung meiner Kanäle bewerkstelligen? Social Media ist keine Eintagsfliege und sollte dauerhaft gepflegt werden!